

Mehr Durchgängigkeit für die Fische

Wasserbeschaffungsverband Birkland hat Barriere im Wielenbach beseitigt



Vorher: Eine für Fische unüberwindbare Stufe war im Wielenbach vor dem sogenannten Düker im Laufe der vergangenen 25 Jahre entstanden.

Birkland – Erst vor kurzem berichtete die Heimatzeitung über die geplanten Arbeiten am Wehr in Birkland. Das muss der örtliche Wasserbeschaffungsverband (WBV) zurückbauen, um die Durchgängigkeit für die Fische im Wielenbach wiederherzustellen. Noch davor konnte jetzt eine weitere Barriere beseitigt werden.

Wie der WBV mitteilt, geschah dies jüngst kurzfristig im Rahmen einer Unterhaltungsmaßnahme am sogenannten Düker. Dort hatte sich, wie berichtet, nach der im Bachbett einbetonierten Leitung, die von den Quellen zum Pumphaus verläuft, eine Stufe im Wasser gebildet, die nun beseitigt wurde. Dafür wurde der Abbruch mit großen Steinen, Kies und Wurzelstöcken wieder aufgefüllt und befestigt.

Dies sei möglich gewesen „durch eine pragmatische Zusammenarbeit mit dem WWF, dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim, den Abteilungen Wasserrecht und Unterer Naturschutz im Landratsamt sowie dem Kreisfischereiverein Schongau“, heißt es in der Mitteilung. „Besonders erfreulich ist das konstruktive Miteinander und das An-einem-Strang-Ziehen der Beteiligten, das dazu geführt hat, dass nun in rekordverdächtigem Tempo der Umbau des Dükers stattfinden konnte“, freut sich Sigrun Lange vom WWF-Büro Weilheim.

Der WWF fördert die Maßnahme im Rahmen seines Projekts „Lebendige Flüsse“. „Obwohl wir eine kommunale Aufgabe erfüllen, werden wir als privates Unternehmen eingestuft und sind somit von öffentlichen Fördertöpfen ausgeschlossen. Umso erfreulicher ist es, dass uns der WWF so umfangreich unterstützt“, so WBV-Vorsitzender Reinhard Geiger.

Die „kostengünstige und schnell umsetzbare Lösung“ habe freundlicherweise Adolf Fastner vom Kreisfischereiverein erarbeitet und mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt. Das Wasserwirtschaftsamt habe dem WBV zudem das verbaute Material zur Verfügung gestellt.

Bis Jahresende soll dann auch der Rückbau der Wehranlage abgeschlossen sein, sodass der Wielenbach vom Ursprung bis zum Lech für Fische durchgängig sein wird.

SN/CHPE

